

KLASSENSTUFE 7

<p>DEUTSCH</p>	<p>Hauptschulbildungsgang</p> <p>Lernbereich 1: Gewusst wie</p> <ul style="list-style-type: none"> - Übertragen von Wissen über die Informationsbeschaffung – Informationssuche in den Medien mit Internetrecherche, Stichwortnotizen <p>Lernbereich 3: Über mich und andere: Clique und Außenseiter</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sich positionieren zur Gestaltung von Charakteren und Handlungsweisen von Figuren – Peer-group, Gruppenzwang, Außenseiter (Rollenspiel, soziales Verhalten und soziale Rollen einüben) <p>Wahlpflicht 3: Wünsche zwischen Traum und Wirklichkeit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anwenden von Wissen zur sprachlichen Gestaltung von epischen Texten – eigene Vorstellungen und Wünsche – Geschichten verfassen (z.B. eigene Zukunftspläne) <p>Realschulbildungsgang</p> <p>Lernbereich 1: Gewusst wie</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beherrschen von Möglichkeiten der Informationsbeschaffung: Umfrage, Internetrecherche - Beherrschen von Arbeitstechniken des Kurzvortrages und der Präsentation (Berufsbilder vorstellen, Berufswünsche darstellen etc.) <p>Lernbereich 3: Über mich und andere: Clique und Außenseiter</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sich positionieren zur Gestaltung von Charakteren und Handlungsweisen von Figuren – Peer-group, Gruppenzwang, Außenseiter (Rollenspiel, Tagebuch, aktuelle Situation) <p>Wahlpflicht 3: Wünsche zwischen Traum und Wirklichkeit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anwenden von Wissen zur sprachlichen Gestaltung von epischen Texten – eigene Vorstellungen und Wünsche (z.B. eigene Zukunftspläne mündliche und schriftlich)
<p>ENGLISCH</p>	<p>Hauptschulbildungsgang</p> <p>Lernbereich: Me and others</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beherrschen sprachlicher Mittel zum Darstellen der eigenen Lebensplanung - umfassende Darstellung der eigenen Lebensplanung <p>Lernbereich: Education and work</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einblick gewinnen in Arbeitsmöglichkeiten von Jugendlichen in englischsprachigen Ländern - Sich positionieren zu Möglichkeiten Jugendlicher Geld zu verdienen (typische Jobs, Arbeitsrechte) - Kennen und Beherrschen sprachlicher Mittel zur Rezeption von Stellenangeboten - Anwenden sprachlicher Mittel auf einfache Bewerbungen, die Darstellung beruflicher Zukunftsaussichten (Ausfüllen von Formularen, Lebenslauf, Ferienarbeit) <p>Lernbereich: Hobbies and leisure</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einblick gewinnen in persönlichkeitsbildende Aspekte unterschiedlicher Formen der Freizeitgestaltung - sich positionieren zu sinnvoller Freizeitgestaltung (Bewusstsein für indiv. Stärken und Schwächen) <p>Realschulbildungsgang</p> <p>Lernbereich: Me and others</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beherrschen sprachlicher Mittel zum Darstellen der eigenen Lebensplanung <p>Lernbereich: My world</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kennen und Beherrschen sprachlicher Mittel zur umfassenden Darstellung von Lebensbedingungen, Lebensweisen, Lebensumständen <p>Lernbereich: Education and work</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einblick gewinnen in rechtliche Rahmenbedingungen und Arbeitsmöglichkeiten Jugendlicher im englischsprachigen Raum - Kennen und Beherrschen sprachlicher Mittel zur Darstellung eigener Motivationen, Möglichkeiten, Fähigkeiten, Arbeitserfahrungen (berufliche Bildung, Bewusstsein für individuelle Stärken und Schwächen) <p>Lernbereich: Hobbies and leisure</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einblick gewinnen in persönlichkeitsbildende Aspekte unterschiedlicher Formen der Freizeitgestaltung - sich positionieren zu sinnvoller Freizeitgestaltung (Bewusstsein für individuelle Stärken und Schwächen)
<p>MATHEMATIK</p>	<p>Hauptschulbildungsgang</p> <p>Lernbereich 2: Anteile und Prozente</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anwenden des Dreisatzes beim Lösen von Aufgaben mit vielfältigen Bezügen zur Umwelt <p>Realschulbildungsgang</p>

	<p>Lernbereich 1: Prozent- und Zinsrechnung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anwenden der Prozentrechnung auf Aufgaben mit vielfältigen Bezügen zu Umwelt und Wirtschaft
ETHIK	<p>Lernbereich 1: Umgang mit Konflikten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Selbst- und Sozialkompetenz <p>Lernbereich 3: Armut und Reichtum</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kennen globaler und regionaler Probleme der Verteilung (Verantwortung für sich selbst und für andere, Bereiche des sozialen Ausgleichs, Arbeitslosigkeit, Sozialstaat)
SPORT	<p>Lernbereiche Typ 2 Fitness</p> <p>Allgemeine Kompetenzen entwickeln und fördern:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stärken entdecken, Interessen entwickeln und in der Freizeit vertiefen - Sozialkompetenz (Fairness, Hilfsbereitschaft, Respekt)
MUSIK	<p>Wahlpflicht 2: Die Tätigkeit eines Musikers</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einblick gewinnen in die Tätigkeit eines lebenden Musikers (Berufsbilder erkunden)
KUNST	<p>Wahlpflicht 1: Collagen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anwenden von Kenntnissen und Erfahrungen zu Collagen (z.B. zum Thema Zukunftswünsche)
RELIGION	<p>Lernbereich: Das eigene Leben und unsere Welt</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kennen der Besonderheiten des Erwachsenwerdens (Selbstvertrauen und Engagement entwickeln) - Beurteilen unterschiedlicher Positionen zum Sinn des Lebens (Verantwortung für andere, Nächstenliebe) <p>Wahlpflicht 3: Stars, Idole und Vorbilder</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kennen der Unterschiede der Begriffe (überzogene – realistische Lebensbilder, Lebensziele)
WTH	<p>Lernbereich 1: Bedürfnisse und knappe Mittel</p> <ul style="list-style-type: none"> - Arten von Bedürfnissen aus verschiedenen Lebensbereichen (BWP Teil 4) - Ökonomisches Prinzip (BWP Teil 4) <p>Lernbereich 2: Fertigung materieller Güter</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gestalten des Fertigungsprozesses (ausgewählte Berufsbilder) <p>Lernbereich 3: Umgang mit Gütern und Geld</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sich positionieren zum verantwortungsvollen Umgang mit Textilien (Berufsbilder im Dienstleistungsbereich) - Kennen der Rolle des Geldes als Mittel zur Realisierung der Kaufentscheidung (Funktionen des Geldes, Formen des Zahlungsverkehrs => BWP Teil 4) <p>Wahlpflicht 1: Betriebserkundung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einblick gewinnen in einen Betrieb als Ort der Gütererstellung - Kennen regionaler Ausbildungsmöglichkeiten
DEUTSCH als Zweitsprache	<p>Ausgewählte Lehrplaninhalte sowie deren Bezüge zum Berufswahlpass und BWP-Ergänzungspaket Migration sind in der Handreichung für Betreuungslehrkräfte (Anlage 1) zu finden.</p> <p>https://berufswahlpass-sachsen.de/handreichung-bwp-vorbereitungsklassen/</p>
2. FREMD-SPRACHE	<p>Lernbereich 3: Freizeit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Übertragen elementaren sprachlichen Wissens zum Thema „Freizeit“ auf Aussagen zu Hobbys und Interessen sowie Neigungen und Abneigungen
BIOLOGIE PHYSIK CHEMIE GEOGRAPHIE GESCHICHTE	<p>Bei Besuchen außerschulischer Lernorte als Unterrichtsmethode im Rahmen einer Exkursion in diesen Fächern kann immer auch ein BO-Aspekt einfließen, z. B. Unternehmen, Arbeitsorte und Berufe kennenlernen. Materialien aus dem Teil 2.2 des BWP helfen bei der Dokumentation.</p>
INFORMATIK	<p>Lernbereich 1: Informatik im Alltag</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einblick gewinnen in die Entwicklung der Informatik als Wissenschaft – Digitalisierung, Automatisierung und Vernetzung in vielen Lebensbereichen

Anregungen für weitere Einsatzmöglichkeiten von BWP-Materialien z. B. in Projekten und BO-Maßnahmen finden Sie in den Bausteinen der Beruflichen Orientierung in den jeweiligen Klassenstufen:
<https://berufswahlpass-sachsen.de/bausteine-berufliche-orientierung/>

KLASSENSTUFE 8

DEUTSCH	<p>Hauptschulbildungsgang</p> <p>Lernbereich 1: Gewusst wie</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beherrschen von Lesetechniken, Übertragen von Strategien der Texterschließung, Satz- und Gebrauchstexte - Beherrschen von Methoden der Informationsbeschaffung - Anwenden von Wissen zum Erstellen einer Bewerbungsmappe (Lebenslauf, Bewerbungsschreiben, Zusammenstellung der Unterlagen) – Praktikumsnachweis => WTH, Kl. 8, LB 1 <p>Wahlpflicht 3: Unsere Zeitung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gestalten einer Schülerzeitung (z.B. berufsorientierende Themen einbeziehen)
	<p>Realschulbildungsgang</p> <p>Lernbereich 1: Gewusst wie</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anwenden von Lesetechniken - Beherrschen von Strategien der Texterschließung <p>Lernbereich 4: Entdeckungen: Printmedien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kennen von Gestaltungsprinzipien von Zeitungen und Zeitschriften (Bezug herstellen: Berufe im Berufsfeld Medien)Anwenden von sprachlichen und gestalterischen Mitteln zum Schreiben eigener Zeitungsartikel (z.B. über Berufe, berufliche Interessen) <p>Wahlpflicht 3: Unsere Zeitung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gestalten einer Schülerzeitung (Rubriken zum Thema Berufliche Orientierung)
ENGLISCH	<p>Hauptschulbildungsgang</p> <p>Lernbereich: Me and others</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beherrschen sprachlicher Mittel zum Darstellen der eigenen Lebensplanung - umfassende Darstellung der eigenen Lebensplanung <p>Lernbereich: Education and work</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einblick gewinnen in die Arbeitsmöglichkeiten von Jugendlichen im englischsprachigen Raum sich positionieren zu Möglichkeiten Jugendlicher, Geld zu verdienen (typische Jobs, Arbeitsrechte) - Kennen und Beherrschen sprachlicher Mittel zur Rezeption von Stellenangeboten - Anwenden sprachlicher Mittel auf einfache Bewerbungen, die Darstellung beruflicher Zukunftsaussichten - (Ausfüllen von Formularen, Lebenslauf) <p>Lernbereich: Hobbies and leisure</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einblick gewinnen in persönlichkeitsbildende Aspekte unterschiedlicher Formen der Freizeitgestaltung - sich positionieren zu sinnvoller Freizeitgestaltung (Bewusstsein für individuelle Stärken und Schwächen)
	<p>Realschulbildungsgang</p> <p>Lernbereich: Me and others</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beherrschen sprachlicher Mittel zum Darstellen der eigenen Lebensplanung <p>Lernbereich: Education and work</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einblick gewinnen in rechtliche Bedingungen und Arbeitsmöglichkeiten Jugendlicher im englischsprachigen Raum - Kennen und Beherrschen sprachlicher Mittel zur Darstellung eigener Motivationen, Möglichkeiten, Fähigkeiten, Arbeitserfahrungen (berufliche Bildung, individuelle Stärken und Schwächen) <p>Lernbereich: Hobbies and leisure</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einblick gewinnen in persönlichkeitsbildende Aspekte unterschiedlicher Formen der Freizeitgestaltung - sich positionieren zu sinnvoller Freizeitgestaltung (Bewusstsein für individuelle Stärken und Schwächen)
MATHEMATIK	<p>Hauptschulbildungsgang</p> <p>Lernbereich 1: Wirtschaftliches Rechnen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Übertragen der Prozent- und Zinsrechnung auf wirtschaftliche Themen (Preiserhöhung, Skonto, Rabatt, Mehrwertsteuer) - Beurteilen von Sparformen, Kredit- und Ratenzahlungsplänen, auch unter Nutzung von Software <p>Lernbereich 5: Mathematik im Alltag</p>

	<ul style="list-style-type: none"> - Übertragen des Rechnens mit rationalen Zahlen, der Prozent- und Zinsrechnung sowie der Berechnung von Flächeninhalten und Volumen, auch unter Verwendung der Tabellenkalkulation auf das Führen eines Haushaltsbuches, Lesen und Prüfen von Rechnungen, Berechnen von Wohnkosten, Berechnen von Baukosten, Vergleichen von Angeboten, maßstäbliches Darstellen ebener Figuren und Körper (Grundrisse von Wohnungen etc.) <p>Wahlpflicht 2: Achtung Schuldenfalle</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anwenden der Kenntnisse über Zinsrechnung auf Probleme zu Kredit und Tilgung - Beurteilen von Gründen für Kreditaufnahme, von verschiedenen Angeboten für Kredit und Tilgung <p>Realschulbildungsgang</p> <p>Lernbereich 6: Mathematik im Alltag</p> <ul style="list-style-type: none"> - Berechnen von Lebenshaltungskosten, Berechnen von Baukosten, Vergleichen von Angeboten
ETHIK	<p>Lernbereich 1: Ich werde erwachsen</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich positionieren zum Umgang mit Erfolg und Misserfolg (u.a. Bildungsfaktoren, Eigeninitiative, Charakter, Erwartungen, Talent – Träumebaum) - Kennen des Zusammenhanges von zunehmender Eigenverantwortung und Freiheit (u.a. Kontoeröffnung, Besuch von Beratungsstellen) - Einblick gewinnen in die Bedeutung der Arbeit für das eigene Leben (u.a. Erfahrungen aus dem Berufspraktikum, individuelle Lern- und Leistungsbereitschaft, Ausbildungs- bzw. Arbeitsplatzsuche) - Kennen der Anforderungen in der Arbeitswelt am Beispiel sozialer Berufe (Stellenanzeigen analysieren, Informationsmaterial, Kooperation mit außerschulischen Partnern) <p>Wahlpflicht 1: Mein Lebenstraum</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gestalten von eigenen Zukunftsvisionen <p>Wahlpflicht 3: Werte und Normen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anwenden von Kenntnissen über Normen und Werte auf die individuelle Lern- und Leistungsbereitschaft (Ehrlichkeit, Höflichkeit, Pünktlichkeit)
RELIGION Evang.	<p>Lernbereich 4: Das eigene Leben und unsere Welt</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einblick gewinnen in Entstehung und Bedeutung von christlichen Hilfswerken am Beispiel der Diakonie (Besuch einer diakonischen Einrichtung) - Übertragen der Kenntnisse und Erfahrungen der Diakonie auf das eigene Leben (Ehrenamt, Vorstellung sozialer Berufe)
RELIGION Kath.	<p>Lernbereich 1: Das eigene Leben und unsere Welt</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kennen der Möglichkeiten und Grenzen der Selbstbestimmung und Selbstverwirklichung – Vorstellungen von der eigenen Zukunft
WTH	<p>Lernbereich 1: Berufsorientierung I</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kennen von Bedingungen der Arbeitswelt (Anforderungen, Arbeitsbedingungen, Rechte und Pflichten – regionale Bezüge) - Gestalten der Vorbereitung auf die Berufswahl (Berufe – Berufsfelder - Schülerbetriebspraktikum, Analyse persönlicher Voraussetzungen - Eignungstests, Dokumentation) <p>Lernbereich 2: Produktion von Gütern im Unternehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kennen grundlegender Merkmale von Unternehmen (Betriebserkundung, Bezug auf typische Berufsbilder) <p>Lernbereich 3: Konsumtion und Produktion im privaten Haushalt</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gestalten von vielseitigen und ausgewogenen Mahlzeiten (Verweis auf typische Berufsbilder) - Rationalisierung von Arbeitsabläufen (Kostenkalkulation => <i>BWP Teil 4</i>) <p>Wahlpflicht 1: Arbeits- und Gesundheitsschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einblick gewinnen in Maßnahmen zum Schutz der Gesundheit von Arbeitnehmern (typische Berufsbilder, Arbeits- und Sozialgesetze)
2. FREMDPRACHE	<p>Lernbereich 2: Wohnen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Übertragen sprachlichen Wissens zum Thema „Wohnen“: Vorstellungen zu Wohnmöglichkeiten <p>Lernbereich 4: Lern- und Arbeitswelt</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einblick gewinnen in das Schulsystem des Zielsprachenlandes (Schulpartnerschaften, interkulturelle Kompetenzen, Schüleraustausch und Freiwilligendienst im Ausland)
DEUTSCH als Zweitsprache	<p>Ausgewählte Lehrplaninhalte sowie deren Bezüge zum Berufswahlpass und BWP-Ergänzungspaket Migration sind in der Handreichung für Betreuungslehrkräfte (Anlage 1) zu finden. https://berufswahlpass-sachsen.de/handreichung-bwp-vorbereitungsklassen/</p>

SPORT	Lernbereiche Typ 2 Fitness Allgemeine Kompetenzen entwickeln und fördern: - Stärken entdecken, Interessen entwickeln und in der Freizeit vertiefen - Sozialkompetenz (Fairness, Hilfsbereitschaft, Respekt)
BIOLOGIE PHYSIK CHEMIE GEOGRAPHIE GESCHICHTE	Bei Besuchen außerschulischer Lernorte als Unterrichtsmethode im Rahmen einer Exkursion in diesen Fächern kann immer auch ein BO-Aspekt einfließen, z. B. Unternehmen, Arbeitsorte und Berufe kennenlernen. Materialien aus dem Teil 2.2 des BWP helfen bei der Dokumentation.
INFORMATIK	Unterstützung Deutsch Hauptschulbildungsgang/WTH – Erstellung der Bewerbungsunterlagen (Objekte und Attribute an Beispielen aus der Erfahrungswelt)

Anregungen für weitere Einsatzmöglichkeiten von BWP-Materialien z. B. in Projekten und BO-Maßnahmen finden Sie in den Bausteinen der Beruflichen Orientierung in den jeweiligen Klassenstufen:
<https://berufswahlpass-sachsen.de/bausteine-berufliche-orientierung/>

KLASSENSTUFE 9

DEUTSCH	Hauptschulbildungsgang
	<p>Lernbereich 1: Gewusst wie</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anwenden von Methoden der Informationsbeschaffung – Befragung, Mitschrift - Beherrschen der Anforderungen von Prüfungssituationen und Vorstellungsgesprächen – Zusammenarbeit mit Firmen und Behörden, Bewerbungsmappe, Informationen zum Unternehmen beschaffen, Fragen vorbereiten, Zeitplan, äußeres Erscheinungsbild, Auftreten, Reflexion über das Gespräch => WTH, Kl. 9, LB 1 <p>Lernbereich 4: Botschaften verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kennen von Funktion und Wirkung der sprachlichen Kommunikation – Inhalts- und Beziehungsaspekte der Kommunikation, konkrete Kommunikationssituationen untersuchen (Vorstellungsgespräch, Prüfungssituation, Beratungssituationen auf Ämtern), nonverbale Kommunikation <p>Lernbereich 5: Wege und Irrwege</p> <ul style="list-style-type: none"> - Jugendliche in Entscheidungs- und Konfliktsituationen, Bezug zur eigenen Erfahrungswelt
	Realschulbildungsgang
	<p>Lernbereich 1: Gewusst wie</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anwenden von Methoden der Informationsbeschaffung – Mitschrift - Anwenden von Wissen zum Erstellen einer Bewerbungsmappe (Lebenslauf, Bewerbungsschreiben, Unterlagen zusammenstellen) => WTH, Kl. 9, LB 1 <p>Lernbereich 4: Entdeckungen: Botschaften verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kennen von Funktion und Wirkung sprachlicher Kommunikation - Inhalts- und Beziehungsaspekte der Kommunikation – konkrete Kommunikationssituationen untersuchen (Rollenspiel – Vorstellungs-, Bewerbungsgespräch)
ENGLISCH	Hauptschulbildungsgang
	<p>Lernbereich: Me and others</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beherrschen sprachlicher Mittel zum Darstellen der eigenen Lebensplanung - umfassende Darstellung der eigenen Lebensplanung Lernbereich: Education and work - Einblick gewinnen in Arbeitsmöglichkeiten von Jugendlichen im englischsprachigen Raum - Sich positionieren zu Möglichkeiten Jugendlicher Geld zu verdienen (typische Jobs, Arbeitsrechte) - Kennen und Beherrschen sprachlicher Mittel zur Rezeption von Stellenangeboten - Anwenden sprachlicher Mittel auf einfache Bewerbungen, die Darstellung beruflicher Zukunftsaussichten (Ausfüllen von Formularen, Lebenslauf, Ferienarbeit) <p>Lernbereich: Hobbies and leisure</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einblick gewinnen in persönlichkeitsbildende Aspekte von Formen der Freizeitgestaltung - sich positionieren zu eigenen Freizeitgestaltung - Erfassen von schulischen und regionalen Freizeitangeboten
	Realschulbildungsgang
	<p>Lernbereich: Me and others</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kennen und Beherrschen sprachlicher Mittel zum umfassenden Darstellen der eigenen Lebensplanung (Familie, Lebensweg, persönliche Ziele) - Einblick gewinnen in die Bedeutung ehrenamtlicher und karitativer Tätigkeiten in englischsprachigen Ländern – Anwenden sprachlicher Mittel zum Darstellen eigener Möglichkeiten ehrenamtlicher bzw. karitativer Tätigkeit; Gestalten eines karitativen Projektes <p>Lernbereich: Education and work</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einblick gewinnen in internationale Möglichkeiten der Ausbildung für Jugendliche und in internationale Erwartungen und Gepflogenheiten in Bewerbungsverfahren (Praktika, Austauschprogramme) - Anwenden sprachlicher Mittel zur Darstellung der eigenen Person in Bewerbungssituationen - Gestalten von Bewerbungsunterlagen - Einblick gewinnen in Probleme des Arbeitsmarktes - Anwenden sprachlicher Mittel zur Darstellung eigener beruflicher Zukunftsvorstellungen - Sich positionieren zu einer sich verändernden Arbeitswelt <p>Lernbereich: Me as a consumer</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einblick gewinnen in den Umgang mit Finanzen und deren Einfluss auf das Leben Jugendlicher - Kennen und Beherrschen sprachlicher Mittel zum Sparen und Investieren von Finanzen, Planen und Verwalten von Budgets - Darstellung der persönlichen Präferenzen beim Umgang mit Finanzen

MATHEMATIK	Hauptschulbildungsgang Lernbereich 4: Mathematik im Alltag <ul style="list-style-type: none"> - Übertragen der Schritte des Problemlösens auf vielfältige Sachverhalte (z.B. Kalkulationen) auch unter Computernutzung
	Realschulbildungsgang Lernbereich 4: Beschreibende Statistik <ul style="list-style-type: none"> - sich positionieren zu Darstellungen und Inhalten der Datenerhebungen (Prognose, Infrastruktur, Wirtschaftlichkeit von Unternehmen) - Projekt zu einer statistischen Erhebung aus dem Lebensumfeld (z. B. Freizeitverhalten)
MUSIK	Wahlpflicht 1: Im Studio <ul style="list-style-type: none"> - Einblick gewinnen in die Arbeit einer Funk-/Fernsehanstalt oder eines Tonstudios (<i>Berufsbilder erkunden</i>)
EHTIK	Lernbereich 1: Das menschliche Leben – ein Weg <ul style="list-style-type: none"> - Kennen des menschlichen Lebenszyklus (Kindheit, Jugend, Erwachsenenalter – Suche nach dem eigenen Ich, Zukunftsvorstellungen) - Liebe und Sexualität (<i>Beratungsangebote zur Lebenshilfe=> BWP Teil 1</i>) Wahlpflicht 2: Besuch eines Seniorenheims <ul style="list-style-type: none"> - Sich positionieren zum gesellschaftlichen Umgang mit alten Menschen (Beruf Altenpfleger, FSJ)
RELIGION Evang.	Lernbereich 4: Das eigene Leben und unsere Welt <ul style="list-style-type: none"> - Sich positionieren zum verantwortungsvollen Umgang mit Freundschaft, Liebe und Partnerschaft (Vorstellungen und Wünsche => <i>Zukunftsvorstellungen/BWP Teil 2</i>)
RELIGION Kath.	Lernbereich 1: Das eigene Leben und unsere Welt <ul style="list-style-type: none"> - Kennen sozialer Berufe und Einrichtungen - Kennen der personalen und sozialen Begründung der Arbeit (Traumberufe, Bewertung der Arbeit als materielle Lebensgrundlage)
INFORMATIK	Lernbereich 1: Informationen und Daten <ul style="list-style-type: none"> - Kennen großer Datensammlungen und deren Nutzung im Alltag (<i>Recherche zu Berufsbildern, Ausbildungsplätzen ...</i>) - Einblick gewinnen in Möglichkeiten und Grenzen sowie Chancen und Risiken des Gebrauchs digitaler Medien (Onlinebuchungen, Datenschutz und Privatsphäre) Lernbereich 2: Daten darstellen: Informatikprojekte <ul style="list-style-type: none"> - Anwenden von Mitteln und Methoden der Informatik bei der Durchführung eines Projektes Erstellung von Bewerbungsunterlagen und Online-Bewerbungen
WTH	Lernbereich 1: Berufsorientierung II <ul style="list-style-type: none"> - Einblick gewinnen in bundesweite Grundzüge der Berufsausbildung (Bildungswege) - Gestalten des Berufsorientierungsprozesses: Berufswunsch und Alternativen, Zeitplanung, Möglichkeiten der Ausbildungsplatzsuche, Berufsausbildungsvertrag (2. Schülerbetriebspraktikum, BIZ, Online-Börsen) Lernbereich 2: Vertragsrechtliche Grundlagen <ul style="list-style-type: none"> - Einblick gewinnen in die Grundlagen von Vertragsabschlüssen - Kennen allgemeiner Vertragsmerkmale (Kauf-, Miet- und Finanzierungsvertrag => <i>BWP Teil 4</i>) Lernbereich 3: Wohnen und Wohnumfeld <ul style="list-style-type: none"> - Einblick gewinnen in Wohnbedürfnisse und Wohnumfelder (ausgewählte Berufsbilder) - Wohnmarkt (Miete, Mieterschutz => <i>BWP Teil 4</i>) Lernbereich 4: Leben im privaten Haushalt <ul style="list-style-type: none"> - Einblick gewinnen in den privaten Haushalt als kleinste Wirtschaftseinheit (Haushaltspläne, Einkommensarten => <i>BWP Teil 4</i>) - Institutionelle Hilfen für Menschen in Not-/Konfliktsituationen (Beratungsstellen) Wahlpflicht 1: Finanzierungsverträge <ul style="list-style-type: none"> - Einblick gewinnen in die Vielfalt von Finanzierungsverträgen (<i>BWP Teil 4</i>) Wahlpflicht 2: Jugend und Freizeit <ul style="list-style-type: none"> - Beurteilen von Möglichkeiten der Freizeitgestaltung (Freizeitangebote der Region, ehrenamtliche Tätigkeiten)
2. FREMD- SPRACHE	Lernbereich 2: Wohnen <ul style="list-style-type: none"> - Übertragen sprachlichen Wissens zum Thema „Wohnen“: Vorstellungen zu Wohnmöglichkeiten Lernbereich 4: Lern- und Arbeitswelt

	<ul style="list-style-type: none"> - Einblick gewinnen in das Schulsystem des Zielsprachenlandes (Schulpartnerschaften, interkulturelle Kompetenzen, Schüleraustausch und Freiwilligendienst im Ausland)
DEUTSCH als Zweitsprache	Ausgewählte Lehrplaninhalte sowie deren Bezüge zum Berufswahlpass und BWP-Ergänzungspaket Migration sind in der Handreichung für Betreuungslehrkräfte (Anlage 1) zu finden. https://berufswahlpass-sachsen.de/handreicherung-bwp-vorbereitungsklassen/
SPORT	Lernbereiche Typ 2 Fitness Allgemeine Kompetenzen entwickeln und fördern: <ul style="list-style-type: none"> - Stärken entdecken, Interessen entwickeln und in der Freizeit vertiefen - Sozialkompetenz (Fairness, Hilfsbereitschaft, Respekt)
BIOLOGIE PHYSIK CHEMIE GEOGRAPHIE GESCHICHTE	Bei Besuchen außerschulischer Lernorte als Unterrichtsmethode im Rahmen einer Exkursion in diesen Fächern kann immer auch ein BO-Aspekt einfließen, z. B. Unternehmen, Arbeitsorte und Berufe kennenlernen. Materialien aus dem Teil 2.2 des BWP helfen bei der Dokumentation.

Anregungen für weitere Einsatzmöglichkeiten von BWP-Materialien z. B. in Projekten und BO-Maßnahmen finden Sie in den Bausteinen der Beruflichen Orientierung in den jeweiligen Klassenstufen:
<https://berufswahlpass-sachsen.de/bausteine-berufliche-orientierung/>

KLASSENSTUFE 10

DEUTSCH	<p>Lernbereich 1: Gewusst wie</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beherrschen von Anforderungen von Prüfungssituationen und Vorstellungsgesprächen <p>Wahlpflicht 2: Wer bin ich? Wo will ich hin?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gestalten eines Selbstporträts (Eigenschaften, Fähigkeiten, Interessen, Stärken, Schwächen, Erwartungen, Ideale, Zukunftspläne, Selbst- und Fremdeinschätzung) – künstlerische Umsetzung (Collage, Gedicht) => KU, Kl. 10, LB4
ENGLISCH	<p>Lernbereich: Me and others</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kennen und Beherrschen sprachlicher Mittel zum umfassenden Darstellen der eigenen Lebensplanung (Familie, Lebensweg, persönliche Ziele) - Einblick gewinnen in die Bedeutung ehrenamtlicher und karitativer Tätigkeiten in englischsprachigen Ländern – Anwenden sprachlicher Mittel zum Darstellen eigener Möglichkeiten ehrenamtlicher bzw. karitativer Tätigkeit; Gestalten eines karitativen Projektes <p>Lernbereich: Education and work</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einblick gewinnen in internationale Möglichkeiten der Ausbildung für Jugendliche und in internationale Erwartungen und Gepflogenheiten in Bewerbungsverfahren (Praktika, Austauschprogramme) - Anwenden sprachlicher Mittel zur Darstellung der eigenen Person in Bewerbungssituationen - Gestalten von Bewerbungsunterlagen - Einblick gewinnen in Probleme des Arbeitsmarktes - Anwenden sprachlicher Mittel zur Darstellung eigener beruflicher Zukunftsvorstellungen - Sich positionieren zu einer sich verändernden Arbeitswelt <p>Lernbereich: Me as a consumer</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einblick gewinnen in den Umgang mit Finanzen und deren Einfluss auf das Leben Jugendlicher - Kennen und Beherrschen sprachlicher Mittel zum Sparen und Investieren von Finanzen, Planen und Verwalten von Budgets - Anwenden sprachlicher Mittel zur Darstellung der persönlichen Präferenzen beim Umgang mit Finanzen (<i>BWP Teil 4</i>) <p>Lernbereich: Hobbies and leisure</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gestalten eines Konzeptionsvorschlages zur Nutzung und Erweiterung bestehender Freizeitangebote (Umfragen, erfassen von Freizeitangeboten in der Region)
MATHEMATIK	<p>Lernbereich 4: Mathematik im Alltag</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich positionieren zu Problemen aus Umwelt und Wirtschaft (Abgaben der Arbeitnehmer und Arbeitgeber, Sparen, Kredit, Schuldenfalle)
BIOLOGIE	<p>Lernbereich 2: Biologische Probleme der Globalisierung und biologische Forschungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einblick in einzelne Aspekte der modernen biologischen Forschung gewinnen (Berufsbilder)
GK/ RECHTSERZ.	<p>Lernbereich 1: Herausforderung Gerechtigkeit in der sozialen Marktwirtschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich positionieren zum Spannungsverhältnis von wirtschaftlicher Freiheit und sozialer Gerechtigkeit (soziale Sicherungssysteme) - Beurteilen von Entwicklungsmöglichkeiten der sozialen Marktwirtschaft (Zukunft von Arbeit)
GEOGRAPHIE	<p>Lernbereich 2: Der heimatische Kulturraum im System globaler wirtschafts- und sozialräumlicher Entwicklungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Übertragen der Kenntnisse zum Zusammenwirken ausgewählter Elementarstrukturen auf den Heimatraum (Freizeitverhalten, Berufswahl) - sich positionieren zu Vor- und Nachteilen der Globalisierung für die Region <p>Wahlpflicht 3: Rund um die Bevölkerung Sachsens</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beurteilen von aktuellen Entwicklungstendenzen der Bevölkerung in Sachsen (Arbeitsmarktorientierung)
INFORMATIK	<p>Lernbereich 1: Webbasierte Anwendungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anwenden der informatischen Konzepte zur Erstellung digitaler Medien auf eine webbasierte Anwendung - Datensicherheit im Internet
ETHIK	<p>Wahlpflicht 2: Die Sehnsucht des Menschen nach Glück</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einblick in die vielfältigen Konzepte des Glücks gewinnen (Glück ist für mich ... => <i>Zukunftsvorstellungen, BWP Teil 2</i>)

RELIGION Evang.	Lernbereich 3: Erfahrungen mit Christen und Kirche in Geschichte und Gegenwart <ul style="list-style-type: none"> - sich positionieren zum Verhältnis von persönlicher Freiheit und Verantwortung für sich selbst und andere (soziale Gerechtigkeit, Berufsfindung, Arbeitswelt, Arbeitslosigkeit)
2. FREMD- SPRACHE	Lernbereich 3: Lern- und Arbeitswelt <ul style="list-style-type: none"> - Einblick gewinnen in Möglichkeiten der schulischen Ausbildung und weitere Bildungsweg, berufliche Entwicklungsmöglichkeiten, die Arbeitswelt von Heimat- und Zielsprachenland - Beherrschen von sprachlichem Wissen zu eigenen beruflichen Perspektiven und Plänen, Berufsbildern, Bewerbung und Lebenslauf - Sich positionieren zu beruflichen Möglichkeiten (Portfolioarbeit) Wahlbereich 1: Vorurteile und Klischees <ul style="list-style-type: none"> - Übertragen sprachlicher Mittel zu typischen Charaktereigenschaften, Wertvorstellungen und Verhaltensmustern
DEUTSCH als Zweitsprache	Ausgewählte Lehrplaninhalte sowie deren Bezüge zum Berufswahlpass und BWP-Ergänzungspaket Migration sind in der Handreichung für Betreuungslehrkräfte (Anlage 1) zu finden. https://berufswahlpass-sachsen.de/handreicherung-bwp-vorbereitungsklassen/
SPORT	Lernbereiche Typ 2 Fitness Allgemeine Kompetenzen entwickeln und fördern: <ul style="list-style-type: none"> - Stärken entdecken, Interessen entwickeln und in der Freizeit vertiefen - Sozialkompetenz (Fairness, Hilfsbereitschaft, Respekt)

Anregungen für weitere Einsatzmöglichkeiten von BWP-Materialien z. B. in Projekten und BO-Maßnahmen finden Sie in den Bausteinen der Beruflichen Orientierung in den jeweiligen Klassenstufen:
<https://berufswahlpass-sachsen.de/bausteine-berufliche-orientierung/>